Downloaded from Blogs on 18.11.2026 22:57h

Asset Management Regulation Blog

By PwC Deutschland | 17. Dezember 2025

Das EU Market Integration Package: Auf dem Weg zu einer echten Kapitalmarktunion

Die europäische Kommission setzt auf Harmonisierung, Innovation und grenzüberschreitende Effizienz. Was Asset Manager jetzt wissen müssen.

Downloaded from Blogs on 18.11.2026 22:57h

Content

Warum jetzt? – Ausgangslage der EU-Kapitalmärkte 3

Kernziele des Market Integration Package 3

Einordnung in die Savings and Investment Union („SIU“) 4

Potenzielle Auswirkungen auf die Asset & Wealth Management Branche . . 5

Ausblick und Gesetzgebungsprozess 5

Fazit 5

Downloaded from Blogs on 18.11.2026 22:57h

Im Dezember 2025 hat die EU ein ambitioniertes Paket vorgestellt, das den Binnenmarkt für Finanzdienstleistungen vereinfachen soll. Von pan-europäischen Lizenzen über vereinfachten Fondsvertrieb bis hin zu digitaler Innovation – wir zeigen, welche Chancen und Herausforderungen das Market Integration Package für Asset & Wealth Manager bringt.

Am **4. Dezember 2025** hat die Europäische Kommission ihr lang erwartetes **Market Integration Package** veröffentlicht – ein umfangreicher Gesetzgebungsvorschlag zur Vertiefung der Finanzmarktintegration im EU-Binnenmarkt. Dieser Vorschlag ist ein zentraler Baustein der **Savings and Investment Union (SIU)**-Strategie und zielt darauf ab, die EU-Kapitalmärkte effizienter, grenzüberschreitend funktionsfähiger und wettbewerbsfähiger zu machen.

Warum jetzt? – Ausgangslage der EU-Kapitalmärkte

Obwohl die EU seit Jahren an der Kapitalmarktunion arbeitet, sind die Finanzmärkte weiterhin fragmentiert. Unterschiede in nationalen Regulierungen divergierende Aufsichtspraktiken und variable Markzugangsbarrieren behindern grenzüberschreitende Aktivitäten von Finanzakteuren. Dies führt zu höheren Kosten, Ineffizienzen und geringer Wettbewerbsfähigkeit im Vergleich zu anderen globalen Zentren wie beispielsweise den USA.

Kernziele des Market Integration Package

Das Package verfolgt mehrere strategische Ziele:

1. Abbau nationaler Regulierungs- und Aufsichtsbarrieren (u.a.):

Harmonisierung divergierender Anforderungen in Bereichen wie Aufsichtspraxis, Wertpapierhandel, Post-Trading-Infrastrukturen sowie Fondsvertrieb mit dem Ziel, einen **reell einheitlichen Finanzmarkt** zu schaffen.

2. Anpassung bestehender Regulierungsrahmen (u.a.):

Gezielte Änderungen bestehender EU-Regularien wie MiFID II/ MiFIR, EMIR und CSDR, um Harmonisierung, Zentralisierung und Modernisierung zu fördern, sowie grenzüberschreitende Aktivitäten zu erleichtern:

- **MiFID II/ MiFIR**: Reduzierung nationaler Abweichungen, Harmonisierung von Handels- und Transparenzanforderungen, erleichterter Cross-Border-Zugang durch Pan-EU-Lizenzen für Handelsplätze und Broker
- **EMIR**: Standardisierte Reportingpflichten für Derivate, vereinfachter Marktzugang für zentrale Gegenparteien („CCPs“)
- **CSDR**: Harmonisierung von Verwahr- und Abwicklungsanforderungen, Einführung eines EU-

Downloaded from Blogs on 18.11.2026 22:57h

Depositary-Passports für grenzüberschreitend tätige Verwahrstellen.

Diese Anpassungen sollen Compliance vereinfachen, Fragmentierung abbauen und gleichzeitig die aufsichtliche Kontrolle durch ESMA stärken.

3. Vereinfachter Markzugang und Cross-Border Operationen (u.a.)

- **„EU Depository Passport“**: Soll grenzüberschreitende Dienstleistungen von Verwahrstellen erlauben und kann die Flexibilität und Skalierbarkeit für Asset Manager verbessern.
- **„Passporting upon Authorization“**: UCITs und AIF sollen nach einer einzigen Genehmigung im Heimatmitgliedstaat grundsätzlich sofort EU-weit vertrieben werden dürfen, ohne zusätzliche nationale Verfahren im Zielmarkt. Die Hauptaufsicht bleibt beim Heimatstaat.
- **„Pan-European Market Operator („PEMO”)**: Voraussichtlich Einführung einer neuen einheitlichen Lizenz für Handelsplatzbetreiber, die in mehreren EU-Mitgliedstaaten aktiv sein wollen, um administrative Hürden für EU-weit tätige Handelsplattformen zu reduzieren.

4. Stärkung der Aufsicht und Harmonisierung (u.a.):

Stärkung der Rolle der European Securities and Markets Authority („ESMA“) durch z.B.:

- Verringerung nationaler Divergenzen bei Durchsetzung und Überwachung
- Harmonisierung der Aufsicht über bestimmte Infrastrukturen und Finanzakteure

5. Erleichterung technologischer Innovation (u.a.):

Modernisierung des regulatorischen Rahmens für technologische Innovationen, insbesondere in Bezug auf Distributed Ledger Technologie („DLT“) und Tokenisierung:

- Harmonisierung der Regelungen für neue digitale Finanzprodukte
- Flexiblere Anforderungen im DLT Pilot Regime, um Marktzugang, Effizienz und Rechtssicherheit zu verbessern.

Einordnung in die Savings and Investment Union („SIU“)

Das Market Integration Package ist nicht isoliert zu betrachten, sondern ein Umsetzungsinstrument der SIU, die die EU-Kommission in 2024 als strategische Weiterentwicklung der Kapitalmarktunion auf den Weg gebracht hat (siehe auch **Blogbeitrag: Was die Savings and Investments Union für Asset Manager bedeutet**).

Die SIU adressiert primär die Nachfrageseite (Mobilisierung von Sparvermögen), während das EU Market

Downloaded from Blogs on 18.11.2026 22:57h

Integration Package die Infrastrukturseite der Kapitalmärkte im Fokus hat. So kann beispielsweise das „Passporting upon Authorization“ das Umlenken von Sparvermögen aus einem Mitgliedstaat in Investitionen in anderen Mitgliedstaaten fördern oder die Harmonisierte Aufsicht das Anlegervertrauen stärken.

Potenzielle Auswirkungen auf die Asset & Wealth Management Branche

Für die Asset & Wealth Management Branche ergeben sich aus dem EU Market Integration Package neben zahlreichen Chancen auch neue Herausforderungen.

Chancen (u.a.)

- Vereinfachte EU-weite Compliance durch harmonisierte Regelungen
- Förderung von Innovationen im DLT und Token-Bereich
- Effizienterer grenzüberschreitender Vertrieb von UCITS/ AIFs
- Skaleneffekte und Kosteneinsparungen bei Handels- und Post-Trading-Infrastrukturen

Risiken und Herausforderungen (u.a.)

- Erhöhte Komplexität bei der Umsetzung durch Anpassung zahlreicher Rechtsakte
- Zusätzliche Berichtspflichten und zentralisierte Aufsicht durch ESMA

Ausblick und Gesetzgebungsprozess

Das Package wurde bisher als Kommissionsvorschlag veröffentlicht. Die Beratung mit EU-Parlament und EU-Rat steht noch aus, sodass noch Änderungen möglich sind. Erste Arbeitsgruppensitzungen sind bereits terminiert.

Fazit

Für die Asset & Wealth Management Branche eröffnet das Market Integration Package vielfältige Chancen – von verbesserter Skalierbarkeit und optimierter, Marktdurchdringung bis hin zu Effizienzsteigerung. Gleichzeitig sind neue Anforderungen an EU-weite Compliance und Strategie zu beachten. Das Package ein bedeutender Weichensteller für die EU-Kapitalmarktunion“ und beeinflusst regulatorischen Rahmen, technologische Innovation, Aufsichtspraxis sowie grenzüberschreitender Aktivitäten.

Let’s talk

Als erfahrenes Team bringen wir frische Perspektiven in Risk & Regulation und schaffen echte Mehrwerte im Asset & Wealth Management. Ob auf C-Level oder Fachbereichsebene – wir verstehen Ihre

Downloaded from Blogs on 18.11.2026 22:57h

Herausforderungen und liefern Lösungen, die Wirkung zeigen – präzise, effizient und zukunftssicher. Unser Ziel: Mehr Sicherheit, Klarheit und Handlungsspielraum für Ihr Kerngeschäft. Wir freuen uns auf den Austausch.

+++ Hinweis: Dieser Beitrag und seine Inhalte basieren auf Stand des Vorschlages der Europäischen Kommission vom 4. Dezember 2025. Änderungen sind noch möglich **+++**

Weiterführende Links:

- Risk & Regulation im Asset & Wealth Management
- Willkommen auf unserem Blog "Asset Management Regulation"
- Aktuell und informativ – die PwC Blogs. Profitieren Sie vom Wissen unserer Fachleute: https://blogs.pwc.de/

Laufende Updates zum Thema erhalten Sie über das regulatorische Horizon Scanning in unserer Recherche-Applikation PwC Plus. Lesen Sie mehr unter “**Leistungen & Angebote**”.

Zu weiteren PwC Blogs

Schlagwörter

Asset & Wealth Management, Asset & Wealth Management Aufsicht, Central Securities Depositories (CSD) / Zentralverwahrer, EMIR (European Markets Infrastructure Regulation), Finanzmarkt, Kapitalmarkt, MiFID II , MiFIR, Savings and Investments Union (SIU), Wertpapier, Wettbewerb

Kontakt



Marcel Koch
Frankfurt am Main
marcel.koch@pwc.com